Vorlesewettbewerb 2025

Auch in diesem Jahr (02.04.2025) war unser Lesewettbewerb an der Bonifatiusschule wieder sehr, sehr spannend!

Die diesjährigen Leser und Leserinnen waren außerordentlich gut vorbereitet und man merkte ihnen die Freude am Lesen und vor allem auch den Spaß am Vortragen vor Publikum an! Die von den Kindern ausgewählten Bücher erzeugten Spannung und Konzentration bei den Zuhörerinnen und Zuhörern. Die fremden Texte, die die Organisatorin, Frau Gempp-Friedrich ausgesucht hatte, waren den Jahrgängen entsprechend sehr gut gewählt.

In den Pausen sangen alle Kinder unter der Anleitung von Frau Gempp-Friedrich das Lied „Der Lesemillionär“, was diesmal auch ohne Klavierbegleitung prima klappte! An dieser Stelle sei auch die hervorragende Organisation des Lesewettbewerbs durch Frau Gempp-Friedrich erwähnt!

Da alle Vorleserinnen und Vorleser sehr gut lasen, war es für die Jury ziemlich schwer, eine Entscheidung zu treffen und die Siegerinnen und Sieger zu bestimmen! Deshalb steht auf jeden Fall fest, dass es keine Verliererinnen und Verlierer, sondern nur Gewinnerinnen und Gewinner gab!

Die Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer aus den 3ten und 4ten Klassen lasen: Der große Pfannkuchen Unfall, Lisa und die verflixten Luftballons, Opa, die Ameisen und das Marmeladenbrot, Tagebuch einer Killerkatze, Harry Potter und die Kammer des Schreckens und Das Eismonster.

In diesem Jahr gingen ein Mädchen aus der Klasse 4a und ein Junge aus der Klasse 3b als Siegerin und Sieger aus diesem Wettbewerb hervor.

Unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Lesewettbewerbs, war der Abstand, was die Punktevergabe der Jury betraf, sehr gering. Julia und Konrad haben jedoch auch beim Vortragen des fremden Textes mit hervorragender Betonung und flüssigem Lesen geglänzt!

Herzlichen Glückwunsch!!!

Die Jury, bestehend aus: Frau Eberz-Leuschner, Frau Bickeböller, Frau Köhler, Frau Sauer und Frau Stickler, bedankt sich bei allen Beteiligten herzlich für den wunderschönen Vormittag! Die Jury wünscht allen eine schöne Zeit!

Kirsten Stickler